

Alle Ausgaben von *Spécial Découvertes Cadet* und *Spécial Découvertes* auch kostenlos als Download unter www.klett.de/online

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vor allem im Fremdsprachenunterricht kann das kooperative Lernen zum Lernerfolg beitragen, denn es fordert und fördert die direkte Kommunikation der Schüler. Das Arbeitsmaterial in dieser Ausgabe von *Spécial Découvertes Cadet* ermöglicht den Schülern, in Partnerarbeit oder in Kleingruppen, das Vokabular, die grammatikalischen Strukturen sowie interkulturelle Aspekte in Alltagssituationen einzubetten und zu üben.

Diese Ausgabe von *Spécial Cadet* bietet Ihnen Arbeitsblätter, die sich lexikalisch und grammatikalisch auf die Lektionen 5 und 6 im Schülerbuch beziehen und die sich für ein zusätzliches Übungsangebot im Klassenzimmer – auch für Vertretungsstunden – sehr gut eignen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Découvertes-Team

Jetzt auch zu Band 2!

Interaktive Tafelbilder

Für das Whiteboard.

Genau abgestimmt auf *Découvertes Cadet* und für den direkten Einsatz im Unterricht.

zu *Découvertes Cadet* Band 1

978-3-12-523011-8 € 15,25 ●

zu *Découvertes Cadet* Band 2

978-3-12-523035-4 € 15,25 ●

Spielen und Sprechen im Französischunterricht



Die erste Kopiervorlage bezieht sich auf *Leçon 5* und auf das Thema „une journée“.

In **Vorlage 1** sollen die Schüler einen Tag aus dem Leben von Pierre aus Paris bzw. Tanja aus Berlin beschreiben. Die Schüler arbeiten zu zweit. Sie sollen mithilfe der Stichpunkte auf der Vorlage frei sprechen. Ein Schüler stellt sich zuerst vor: *A: Je m'appelle Pierre. J'ai 13 ans ...* Dann erzählt er von seinem Tag. Zwischendurch kann der Partner Fragen stellen: *B: Tu as des frères et des sœurs?* Danach werden die Rollen getauscht und der Partner stellt die Fragen.

In dieser Übung beschäftigen sich die Schüler mit kulturellen Unterschieden im deutschen und französischen Schulalltag.

Vorlagen 2 und 3 beziehen sich auf *Leçon 6* und das Thema „A table“.

In **Vorlage 2** werden die Teilungsartikel geübt. Dies erfolgt durch Dialoge während eines Kartenspiels zu dritt. Die Schüler schneiden hierzu die Kärtchen aus. Zunächst werden alle Kärtchen mit dem Bild nach unten auf den Tisch gelegt und unter den Mitspielern aufgeteilt. Jeder Spieler nimmt seine Kärtchen in die Hand, sodass der andere sie nicht sehen kann. Die Doppelten darf er gleich als Paar vor sich auf die Seite legen. Nun gilt es,

auch die anderen Karten zu Pärchen zu vervollständigen. Dabei spricht Partner A mit dem Mitspieler zu seiner Linken: *A: Tu as du beurre? B: Non, je n'en ai pas.* Wenn Spieler B dieses Kärtchen hat, muss er es an Spieler A abgeben und Spieler A darf noch einmal fragen. Wenn Spieler B dieses Kärtchen nicht hat, kann Spieler A nach einem anderen Kärtchen fragen. Falls Spieler B nach zwei Mal Fragen keine der gewünschten Karten hat, gibt Spieler B Spieler A ein Kärtchen seiner eigenen Wahl. Nun ist Spieler B mit Fragen an Spieler C dran: *B: Tu as de l'eau? C: Oui, j'en ai.* Dann wechseln die Fragen und Antworten im Uhrzeigersinn. Wenn man ein Paar gebildet hat, kann man es zur Seite legen. Gewonnen hat, wer zuerst alle seine Kärtchen verdoppelt und keine mehr in der Hand hat.

Die Übung in **Vorlage 3** hat das Pronomen *en* zum Thema. Die Schüler arbeiten nun zu zweit mit einer Einkaufsliste A oder B (hier können die Partner getauscht werden). Die Schüler schneiden ihre Einkaufsliste aus. Dann werden Fragen zur jeweiligen Einkaufsliste nach vorgegebenem Muster gestellt: *A: Tu as acheté des pommes de terre pour la soupe de légumes? B: Oui, j'en ai acheté 1 kilo. Et toi? Tu as acheté des bananes pour ton dessert? A: Non, je n'en ai pas encore acheté. Je vais en acheter quatre.* Achtung: ☹ bedeutet: „nicht gekauft“. Die Frage/Antwort-Runde wird dann abgewechselt. Das Rollenspiel ist zu Ende, wenn alle Waren der Einkaufslisten besprochen worden sind.

Martina Angele,

A. v. Humboldt-Gymnasium Konstanz

Kopiervorlage 1: Ma journée

Exemple: A: Je m'appelle Pierre. J'ai 13 ans ...

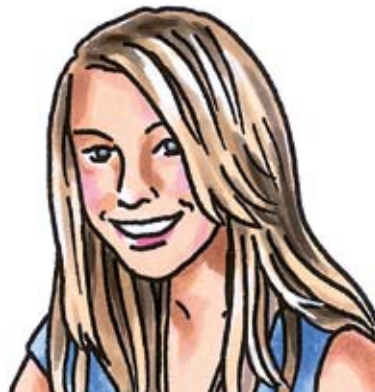
B: Tu as des sœurs et des frères?



Nom: Pierre Guillomet
Age: 13 ans
Collège: Saint-Exupéry, Paris
Classe: 4^e A
Famille: Une sœur (Julie) et un frère (Hugo)
Cours préféré: allemand

Ma journée:

7 h 30: petit-déjeuner
8 h 10: arriver à l'école
Midi: manger à la cantine
13 h 30-16 h 30: cours
16 h 30-18 h 00: permanence
le soir: finir les devoirs, regarder la télé
21 h 00: aller au lit



Nom: Tanja Huber
Age: 12 ans
Collège: Mörrike Gymnasium, Berlin
Classe: 6 C
Famille: Un frère (Tobi)
Cours préféré: géo

Ma journée:

7 h 00: petit-déjeuner
7 h 15: aller à l'école
12 h 45: rentrer à la maison
14 h 30: préparer un exposé,
cours de tennis
17 h 00: allez chez ma copine,
rire beaucoup
21 h 30: aller au lit

Kopiervorlage 2: Tu as ...?

Exemple: A: Tu as du beurre? B: Non, je n'en ai pas.

A



B



Kopiervorlage 3: Jeu de rôles

Exemple: A: Tu as acheté des pommes de terre pour la soupe de légumes?

B: Oui, j'en ai acheté 1 kilo.



faire les courses Partner A

faire les courses Partner B

une soupe de légumes



pommes de terre (1 kg)

choux de Bruxelles (500 g)

sel ☹

poivre

en plus:

baguette ☹ (2)

eau minérale (3 bouteilles)

jus ☹ (1 bouteille)

gâteau (1)

dessert: une salade de fruits



bananes ☹ (4)

oranges (5)

des crêpes:



farine ☹ (1 paquet)

œufs (6)

lait (une bouteille)

beurre (250 grammes)

sucre ☹ (un paquet)

une soupe de légumes – eine Gemüsesuppe

☹ = nicht gekauft



© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2010
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Autorin: Martina Angele, A. v. Humboldt-Gymnasium Konstanz

W 510392 (4/2010) · Titelbild: Modular (Steinle), Stuttgart; Rückseite: Gettyimages (PhotoDisc); MEV-Verlag; Shutterstock

*6 ct/Anruf, Fax im Festnetz T-Com, aus Mobilfunknetzen max. 42 ct/Minute; eine Servicenummer der QSC AG.

Ernst Klett Verlag, Postfach 10 26 45, 70022 Stuttgart
Telefon 01 80 · 2 55 38 82*, Telefax 01 80 · 2 55 38 83*
www.klett.de